

Marschall Ney bezieht Quartier in Oberelchingen. Gefechts-handlungen auf dem südl. Donauufer am 14. Oktober.

Marschall Ney rückte nach der Schlacht mit seinem Stabe in Oberelchingen ein und bezog mit vielen seiner Offiziere im Kloster Quartier. Französische Truppen bezogen teils Biwak, teils wurden sie bei den Einwohnern einquartiert.

Was die Aufstellung der französischen Armee in dem Gelände südlich der Donau betrifft, so hatten die Truppen am 14. Oktober folgende Bereitstellungen eingenommen:

Die Mitte der Armee bildete das V. Korps unter Marschall *Lannes*, dessen eine Division (*Gazan*) auf dem Kapellenberg bei Pfuhl in Schlachtordnung aufmarschiert war. Dahinter stand die Division *Dudinot*.

Zwischen der Donau und Pfuhl war die Dragoner-Division *Bourcier* bereit gestellt.

Das II. Korps unter Marschall *Montmorency* war bei Oberkirchberg aufmarschiert. Schloß und Ortschaft waren stark belegt mit hohen Stäben, Truppen, Sanitäts- und Proviantkolonnen.

Offenhausen war durch ein vorgeschobenes Detachement des V. Armeekorps und der **Gurrenhof**, 5 Kilometer südlich Ulm, durch ein vorgeschobenes Detachement des II. Korps besetzt.

Die Oesterreicher hatten gegen Offenhausen zwei Infanterie-Regimenter und weiter südlich gegen Finningen zwei Kavallerie-Regimenter in Schlachtordnung aufgebaut.

2 Uhr nachmittags rückten die Franzosen in drei Kolonnen vom Kapellenberg und südlich davon vor. Gleichzeitig marschierte eine Kolonne vom Gurrenhof gegen Ulm. *Napoleon* galoppierte mit seinem Stabe nach **Offenhausen** und beobachtete vom „Schlöfle“. Die Oesterreicher versuchten, das Vorgehen der Franzosen durch energisches Infanterie-Feuer aufzuhalten. Das Gefecht dauerte bis 5 Uhr abends. Um diese Zeit fuhr beim „Schlöfle“ von Offenhausen eine französische Batterie auf und eröffnete das Feuer. Gleichzeitig ritt französische Kavallerie eine Attacke. Französische Infanterie besetzte das „Steinhäule“. Das beim Gurrenhof aufgestellte Detachement drang bis zum alten Chausseehaus, 2 Kilometer südlich der Festung, vor.